

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M01	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Natürliche Habitatelemente einbauen	Typ DWA S10	Typ ID: 72_07
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Einbau von natürlichen Habitatelementen (Totholzverkläuserungen von Stat. km 0 bis km 0,23). 1 Stk/100m		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Landwirtschaft, WSG „Pritzwalk“ (km 0 – 2,8), Bdm ID 111540, Bdm- Verdachtsflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,23 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde PR/ Pritzwalk		
	Gemarkung Pritzwalk		
	Flur 9; 10;		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 1.500 Euro / gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (Überwachung notwendig, ggf. Beseitigung von Abflusshindernissen).		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :		Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M02 Priorität: mittel
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	
Bezeichnung der Maßnahme	Uferverbau entfernen oder lockern (z.B. Mauern, Deckwerke, Verwallungen, Spundwände, Lebendverbau)	Typ ID: 72_03
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Vorhandenen Uferverbau (Faschinen) entfernen von km 0,13 bis km 0,15 und von km 0,8 bis 0,83 und von 5,8 bis 5,9 zur Förderung und Entwicklung eigendynamischer Prozesse	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Landwirtschaft, WSG „Pritzwalk“ (km 0 – 2,8), Bdm ID 111540, Bdm- Verdachtsflächen	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,15 km	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde	
	Gemarkung	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein	
Zeithorizont	mittel- bis langfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 2.500 Euro / sehr gut	
Finanzierung		
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)		Nr. der Maßnahme: M03	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22		Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Sohlverbau entfernen (vorrangig als Beitrag zur Morphologie)		Typ DWA S7	Typ ID: 70_04
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Sohle)			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Rückbau Sohlverbau von ehm. Bauwerk B01 an Stat. 0,14. Rückbau Sohlverbau von Stat. 2,4 bis 2,45.			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Landwirtschaft, WSG „Pritzwalk“ (km 0 – 2,8) Bdm ID 111540, Bdm-Verdachtsflächen, Bdm ID 111579			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:			
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2 Stk.			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde			
	Gemarkung			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein			
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 4.500 Euro / sehr gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)			
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012			
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :			
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....				

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M05	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Durchlass rückbauen oder umgestalten	Typ DWA S9	Typ ID: 69_10 69_13
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B 22 (Stat. 4,17); B28 (Stat. 5,52); B34 (Stat. 5,5); B40 (Stat. 6,69) und B49 (km 8,85): Optimierung Durchlass durch Einbau von Sohlsubstrat B 12 (Stat. 3,01); B33 (Stat. 5,42): Rückbau Durchlass, Neubau Hamco-Durchlass B30 (km 4,97) Rückbau Durchlass, Neubau Hamco-Durchlass mit Otterberme (Typ ID 69_13) B47/ B48 Rückbau Durchlass DN 1000, Neubau Durchlass DN1200		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Baudenkmal Wassermühle, B34-B36 (km 5,55), Bdm ID 111565, Bdm- Verdachtsflächen, Bdm ID 111579		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit für einen schadlosen HW-Abfluss muss weiterhin gewährleistet werden.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	7 Bauwerke		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde PR / Putlitz		
	Gemarkung		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein.		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	B 22/ B 28/ B34/ B40/ B49: ca. 7.500 Euro B33: ca. 50.000 Euro B30: ca. 30.000 Euro B47/B48: ca. 20.000 Euro / gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 5.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :		Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)		Nr. der Maßnahme: M06	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22		Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Initialpflanzung für standortheimischen Gehölzsaum		Typ DWA U10	Typ ID: 73_05
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Beidseitige Bepflanzung (km 0,23 bis 0,57; von km 1,27 bis 1,7; von 2,33 bis 3,5, 3,7 bis 3,86; von 6 bis 6,5 und von 7,5 bis 9,3) der Ufer- und angrenzenden Bereiche mit standorttypischen Gehölzen zur Verbesserung der Habitats im Uferbereich. Inseln alle 100 m mit 20 Stk.			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Landwirtschaft, WSG „Pritzwalk“ (km 0 – 2,8), Bodendenkmäler			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:			
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	4,6 km			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde			
	Gemarkung			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein			
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 23.000 Euro / sehr gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)			
Unterhaltung	ab Einsetzen der Beschattung (ca. 10 bis 15 Jahre), geringer Aufwand			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012			
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :			
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....				

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M08	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Sonstige Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit	Typ DWA S9	Typ ID: 69_13
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit für die FFH-Art Fischotter		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B39 Optimierung Durchlass / Einbau Otterberme (Trittsteine) B45 Optimierung Durchlass / Einbau einseitiger Otterberme		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Straßenquerung (zwischen Kemnitz und Sarnow Wittstocker Chaussee, K7012 zwischen Kemnitz und Bölzke), Bdm-Verdachtsflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit des Durchlasses wird erhöht.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Verringerung des Abflussprofils erfordert einen hydraulischen Nachweis zur schadlosen Abführung von Hochwasserabflüssen, Genehmigungsplanung erforderlich		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2 Bauwerke		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde		
	Gemarkung		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 8.000 Euro / -		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M09	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerunterhaltung stark reduzieren	Typ DWA S4	Typ ID: 79_02
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer und Sohle		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Mindestens Reduzierung der Unterhaltung auf nur eine Böschungsseite von km 0,57 bis 1,27.		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: WSG „Pritzwalk“ (km 0 – 2,8)		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,7km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde		
	Gemarkung		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	/ -		
Finanzierung			
Unterhaltung	geringerer Unterhaltungsaufwand.		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :		Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)		Nr. der Maßnahme: M11	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22		Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Sekundäraue entwickeln		Typ DWA G2	Typ ID: 74_03
Entwicklungsziel / - strategie	Maßnahmen zur Verbesserung von Habitaten einschließlich der Auenentwicklung			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Sekundäraue entwickeln durch Böschungsabtrag (rechte Gewässerseite) und Aufweitung des Gewässerprofils von km 5,1 bis 5,4.			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Landwirtschaft, WSG „Pritzwalk“ (km 0 – 2,8), Bdm ID 111565, Bdm-Verdachtsfläche			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: zusätzliche Hochwasserrückhaltefläche			
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,6 km			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde			
	Gemarkung			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja			
Zeithorizont	Mittelfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 15.000 Euro / gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012			
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :			
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....				

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M12 Priorität: mittel
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerprofil aufweiten	Typ ID: 72_09
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässerprofil einseitig aufweiten und Vorland absenken. Böschungsabtrag bis unterhalb Mittelwasserlinie, Anlage einer Wasserwechselzone. 1 Stk/100m, 50 m Länge von Stat. km 1,9 bis 2,10 und von 2,5 bis 2,8 und von 4,5 bis 4,7. Gewässerprofil beidseitig aufweiten und Vorland absenken. Böschungsabtrag bis unterhalb Mittelwasserlinie, Anlage einer Wasserwechselzone. Von 7,5 bis 8,7 alle 300 m auf 50 m Länge.	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Landwirtschaft, WSG „Pritzwalk“ (km 0 – 2,8), Bdm ID 111541, Historischer Übergang km 2,15, Bdm Mühle km 2,15, Bdm-Verdachtsflächen, Bdm ID 111579, Bdm Historischer Übergang km 7,45	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Herstellung eines breiteren Hochwasserprofils. Prüfung der HW-Sicherheit sowie hydraulische Berechnungen erforderlich.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1,9 km	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde	
	Gemarkung	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 15.000 Euro / sehr gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Keine Auswirkung auf die Unterhaltung.	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M14 Priorität: mittel	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22		
Bezeichnung der Maßnahme	Keine Grundräumung	Typ DWA S4	Typ ID: 79_05
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer und Sohle		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Bei der Gewässerunterhaltung auf Grundräumung verzichten von Stat. 1,277 bis 2,33 und von 5,8 bis 8,8.		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: WSG „Pritzwalk“ (km 0 – 2,8)		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Überprüfung auf schadlosen Hochwasserabfluss.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	4,03 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde		
	Gemarkung		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	/ -		
Finanzierung			
Unterhaltung	Geringerer Unterhaltungsaufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M15 Priorität: mittel
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	
Bezeichnung der Maßnahme	Maßnahmen zur Reduzierung von Verockerungsproblemen (z.B. "Ockersee" oder "Ockermulden" anlegen)	Typ ID: 85_02
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Sohle	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Ockermulde anlegen und unterhalten D01 (km 2,5).	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: WSG „Pritzwalk“ (km 0 – 2,8), Bdm ID 111579, Bdm-Verdachtsfläche	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk.	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde	
	Gemarkung	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 1.000 Euro / gut	
Finanzierung		
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (regelmäßige Räumung notwendig)	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M16 Priorität: gering
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässersohle anheben (z.B. durch Einbau von Grundswellen oder Einschieben seitlich anstehenden Bodenmaterials)	Typ ID: 70_05
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Sohle)	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässersohle anheben durch Anlage von Grundswellen alle 100 m von Stat. 2,33 bis 2,8 und von 5 bis 5,4 und von 5,6 bis 5,8. Gewässersohle anheben durch Einschieben seitlich anstehenden Bodenmaterials auf 50 m Länge von Stat. 7,5 bis 8,7 und von 8,8 bis 9,3 alle 150 m.	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Landwirtschaft, WSG „Pritzwalk“ (km 0 – 2,8), Bdm ID 111579, Bdm- Verdachtsflächen, Bdm ID 111565, Bdm Mühle km 5,55, Bdm Historischer Übergang km 7,45	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Verringerung des Profils erfordert einen hydraulischen Nachweis zur schadlosen Ableitung von Hochwasserabflüsse. Genehmigungsplanung erforderlich.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1,7 km	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde	
	Gemarkung	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja	
Zeithorizont	mittel- bis langfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 5.500 Euro / gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M17	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	Priorität: hoch / mittel (B51,52,53)	
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlage für die Herstellung der Durchgängigkeit durch Sohlgleite ersetzen	Typ DWA S9	Typ ID: 69_02
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit ist die Stauanlage durch eine Sohlgleite zu Ersetzen (B11/ B51/ B52/ B53/B 35). B43 Rückbau Stauanlage/ Ersatz durch Sohlgleite mit Bypass, bei Stau: Variante 1:Stauziel neu definieren, Variante 2: offene Wehrfelder		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche Stauregulierung für landwirtschaftliche Flächen nicht mehr gegeben, WSG „Pritzwalk“ (km 0 – 2,8). Bdm 111565, Bdm Mühle km 5,55, Bdm-Verdachtsflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	6 Bauwerke		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde		
	Gemarkung		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 70.000 Euro (B11, B51, B52, B53, B35) B43: ca. 25.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Geringer Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M18	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Geschiebefang ein- oder umbauen.	Typ DWA S12	Typ ID: 71_04
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewässer		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Z15/ Z21/ Z23 Geschiebefang einbauen und unterhalten		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Bdm ID 111565, Bdm-Verdachtsflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	3 Stk.		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde		
	Gemarkung		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 2.500 Euro Gesamtbausumme / gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (regelmäßige Räumung notwendig)		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M19 Priorität: gering
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerentwicklungskorridor ausweisen Flächenerwerb für Entwicklungskorridor	Typ ID: 70_01 70_02
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Land)	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Im Rahmen der Förderung einer eigendynamischen Entwicklung ist ein 18m breiter Entwicklungskorridor (km 6,00 bis 6,5) beidseitig auszuweisen und zu erwerben.	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftlich genutzte Flächen,	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1,8 ha	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde	
	Gemarkung	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja.	
Zeithorizont	mittel- bis langfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 20.000 Euro für Grunderwerb ohne Notar- und Vermessungskosten / gut	
Finanzierung		
Unterhaltung	Kein Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Kemnitzbach (591444_1032)	Nr. der Maßnahme: M20	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P10 Stationierung: km 0 - km 10,22	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Sporn / Buhne / Störsteine zur Verbesserung der Strömungsvarianz einbauen	Typ DWA S10	Typ ID: 71_01
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen für die Sohle		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Einbau von Buhne aus Totholz zur Erhöhung der Strömungs- und Substratvarianz von km 6 bis 6,5 alle 250 m.		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftlich genutzte Flächen, Siedlungsflächen, Bdm-Verdachtsfläche		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> x nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,5 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde		
	Gemarkung		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 2.500 Euro / gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (Überwachung notwendig, ggf. Beseitigung von Abflusshindernissen).		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			